

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND



PRIORITÄTSBESCHEINIGUNG

DE 30 2026 000 086.2

über die Einreichung einer Marken Anmeldung

Aktenzeichen: 30 2026 000 086.2

Anmeldetag: 12. Januar 2026

Prioritäten: keine erfasst

Anmelder/Inhaber: BASF Agricultural Solutions Deutschland GmbH, 67117 Limburgerhof, DE

Wortmarke: PANVAIA

Die angehefteten Stücke sind eine richtige und genaue Wiedergabe der ursprünglichen Unterlagen dieser Marken Anmeldung.

München, den 23. Februar 2026
Deutsches Patent- und Markenamt
Die Präsidentin

Im Auftrag

Heiko Schilling, Regierungsoberamtsrat

30202600000862



Deutsches
Patent- und Markenamt

Deutsches Patent- und Markenamt
80297 München



W 7 0 0 5 8 - 2 4 1

(1)	Sendungen des Deutschen Patent- und Markenamts sind zu richten an Name, Vorname oder Firma <u>BASF SE</u> <u>APM/PLO</u> Straße, Hausnummer/gegebenenfalls Postfach <u>Carl-Bosch-Str. 38</u> <u>Z078</u> Postleitzahl Ort <u>67056</u> <u>Ludwigshafen am Rhein</u>	Antrag auf Eintragung einer Marke in das Register ☐ per Telefax TT MM JJJ vorab am _____ ☒ nur per Telefax (nur bei reinen Wortmarken möglich) an Telefaxnummer +49 89 2195 - 2221 Land (nur bei ausländischen Adressen) _____	3
(2)	Kontaktdaten Telefonnummer des Anmelders/Vertreters Geschäftszeichen des Anmelders/Vertreters <u>+49 621 60-52696</u> <u>TM RecID PANVAIA</u> Telefaxnummer des Anmelders/Vertreters E-Mail-Adresse des Anmelders/Vertreters <u>+49 621 60 43123</u> <u>global-ip@basf.com</u>		
(3) nur auszu- füllen, wenn bzw. schon von Feld (1)	Anmelder ☐ weitere Anmelder/vertretungsberechtigte Gesellschafter einer nicht eingetragenen GbR siehe Anlage (bitte Formular W 7005.0 oder ein separates Blatt DIN A4 beziehungsweise einen Datenträger verwenden) Name, Vorname/Firma (gegebenenfalls einschließlich Rechtsform entsprechend registerrechtlicher Eintragung) <u>BASF Agricultural Solutions Deutschland GmbH</u> Straße, Hausnummer (kein Postfach) <u>Speyerer Strasse 2</u> Postleitzahl Ort Land (nur bei ausländischen Adressen) <u>67117</u> <u>Limburgerhof</u>		
(4)	Vertreter des Anmelders (Rechts- oder Patentanwalt, Patentassessor) Name, Vorname/Bezeichnung Straße, Hausnummer Postleitzahl Ort Land (nur bei ausländischen Adressen) gegebenenfalls Nummer der Allgemeinen Vollmacht _____		

(5) **Markendarstellung** (pro Anmeldung nur eine Marke)☒ **PANVAIA**

(Wortmarke)

oder

☐ siehe Anlage (Anlage zwingend erforderlich für alle Markenformen, ausgenommen Wortmarken; bitte Formular W 7005.1 oder ein separates Blatt DIN A4 beziehungsweise einen Datenträger verwenden)

Ein * sollte der Markendarstellung nicht schon bei der Anmeldung hinzugefügt werden, da unter Umständen eine Zurückweisung wegen Täuschungsgefahr gemäß § 8 Abs. 2 Nr. 4 Markengesetz in Betracht kommen kann.

(6) **Markenform**☒ **Wortmarke** (Wörter, Buchstaben, Zahlen, sonstige Schriftzeichen ohne grafische und/oder farbige Ausgestaltung)☐ **Wort-/Bildmarke** (Kombination aus Wort und/oder Zahl und Bild, grafisch und/oder farbige gestaltete Wörter)☐ **Bildmarke** (zweidimensionale Bilder ohne Wort- und/oder Zuhlelemente)☐ **Dreidimensionale Marke** (dreidimensionale Gestaltungen)

☐ **Farbmarke** (zum Beispiel abstrakte Farbe oder Kombination aus mehreren Farben; als Markendarstellung Feld (5) ist ein Farbmuster einzureichen)

Bezeichnung der Farbe/n nach einem international anerkannten Farbklassifikationssystem (zum Beispiel RAL, Pantone, HKS)

☐ Beschreibung der Anordnung der Farben zueinander (räumliche Anordnung und Größenverhältnis) ist als Anlage beigelegt (nur erforderlich bei einer Kombination der Marke aus mehreren Farben)

☐ **Klangmarke** (akustisch hörbare Töne/Melodien; als Markendarstellung (Feld (5)) ist eine Notenschrift oder eine Wiedergabe auf einem Datenträger einzureichen)

☐ **Andere Markenform** (Positionsmarke, Kennfadenmarke, Mustermarke, Bewegungsmarke, Multimedia-marke, Hologrammarke, sonstige Marke)

nämlich

(bitte nur eine der genannten Markenformen angeben)

☐ Markenbeschreibung ist als Anlage beigelegt (nur erforderlich, wenn die Markendarstellung den Schutzgegenstand -- in objektiver Weise -- nicht hinreichend bestimmt; darf maximal 150 Wörter in einem fortlaufenden Text und keine grafischen oder sonstigen Gestaltungselemente enthalten; bitte Formular W 7005.2 oder ein separates Blatt DIN A4 beziehungsweise einen Datenträger verwenden)

(7) **Farbangaben zur Markendarstellung** (nicht auszufüllen bei Wortmarken, Klangmarken und Farbmarken)

☐ Die Markendarstellung enthält farbige Elemente und zwar in folgenden Farben (bitte allgemeine Farbnamen angeben, zum Beispiel gelb, weiß, rot, grün, schwarz, blau)

(8) **Nichtlateinische Schriftzeichen**

(zwingend auszufüllen, wenn die Marke nichtlateinische Schriftzeichen beinhaltet)

☐ Die Markendarstellung enthält nichtlateinische Schriftzeichen

Transliteration (buchstabengetreue Wiedergabe)

Transkription (phonetische Wiedergabe in lateinischen Schriftzeichen)

Übersetzung (in die deutsche Sprache)

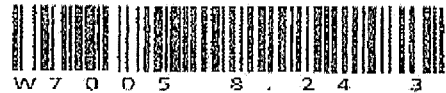
☐ Transliteration, Transkription und Übersetzung sind als Anlage beigelegt (bitte Formular W 7005.3 oder ein separates Blatt DIN A4 beziehungsweise einen Datenträger verwenden)

Beispiel für „Буква“

Transliteration Bukva

Transkription Bukwa

Übersetzung Buchstabe



(9)

Verzeichnis der Waren und/oder Dienstleistungen

(zwingend auszufüllen)

- ☒ Verzeichnis der Waren und/oder Dienstleistungen ist als Anlage beigelegt (bitte Formular W 7005.4 oder ein separates Blatt DIN A4 beziehungsweise einen Datenträger verwenden)

Bitte gruppieren Sie Ihr Verzeichnis nach Klassen und trennen Sie die einzelnen Waren und/oder Dienstleistungen innerhalb der angegebenen Klassen durch Semikola voneinander. Nutzen Sie für die Erstellung, soweit möglich, die harmonisierten und zulässigen Begriffe der einheitlichen Klassifikationsdatenbank (eKDB).

Leitklassenvorschlag des Anmelders _____

Klassen	Waren und/oder Dienstleistungen (zwingend zu benennen; nur Angabe der Klassen nicht ausreichend)

(10)

Serienanmeldung

- ☐ Die Anmeldung ist Bestandteil einer Serie von Markenmeldungen (Vorblatt W 7002 bitte zwingend ausfüllen und beifügen)

- ☐ Die Serie enthält identische Waren-/Dienstleistungsverzeichnisse

Diese Anmeldung ist Nummer _____ von _____ Anmeldungen

(11)

Priorität

- ☐ **Ausländische Priorität**
Kopie/Abschrift der ausländischen Voranmeldung
- ☐ ist beigelegt
- ☐ wird nachgereicht

Datum _____

Staat _____

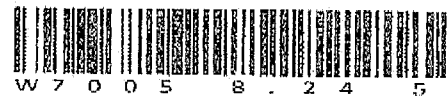
Aktenzeichen _____

- ☐ **Ausstellungspriorität** ☐ **Ausstellungsbescheinigung** (Formular W 7703 bitte ausfüllen und beifügen)

Bezeichnung der Ausstellung _____



(12)	Sonstige Anträge ☒ Antrag auf beschleunigte Prüfung nach § 38 Markengesetz (<i>gebührenpflichtig</i>) ☐ Antrag auf Eintragung als Kollektivmarke nach §§ 97 ff. Markengesetz (<i>nicht für Privatpersonen möglich; Markensatzung zwingend erforderlich – vergleiche Feld (15), Anlagen</i>) ☐ Antrag auf Eintragung als Gewährleistungsmarke nach §§ 106a ff. Markengesetz (<i>nicht für Hersteller/Lieferanten möglich; Markensatzung zwingend erforderlich – vergleiche Feld (15), Anlagen</i>) ☐ Antrag auf internationale Registrierung dieser Markenmeldung liegt bei (<i>Begleitschreiben M 8005 und Formblatt der WIPO MM2 – vergleiche Feld (15), Anlagen</i>)		
(13)	Sonstige Erklärungen Der Anmelder ist bereit zur ☐ Lizenzierung der Marke (§ 42c MarkenV) ☐ Veräußerung der Marke (§ 42c MarkenV)		
(14)	Gebühreuzahlung in Höhe von 1500,00 € <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="vertical-align: top; width: 50%;"> Zahlung per Banküberweisung ☐ Überweisung <i>(dreimonatige Zahlungsfrist beachten)</i> Zahlungsempfänger: Bundeskasse/DPMA IBAN: DE84 7000 0000 0070 0010 54 BIC (SWIFT-Code): MARKDEF1700 Anschrift der Bank: Bundesbankfiliale München Leopoldstraße 234, 80807 München </td> <td style="vertical-align: top; width: 50%;"> Zahlung mittels SEPA-Basis-Lastschrift ☒ Ein gültiges SEPA-Basis-Lastschriftmandat (<i>Formular A 9530</i>) ☒ liegt dem DPMA bereits vor (<i>Mandat für mehrmalige Zahlungen</i>) ☐ ist beigelegt ☒ Angaben zum Verwendungszweck (<i>Formular A 9532</i>) des Mandats mit Mandatsreferenznummer sind beigelegt </td> </tr> </table> Wird die Anmeldegebühr nicht innerhalb von 3 Monaten nach dem Tag des Eingangs der Anmeldung gezahlt, so gilt die Anmeldung als zurückgenommen. Bitte beachten Sie, dass die Prüfung der Schutzfähigkeit der Marke erst nach Zahlungseingang beginnt.	Zahlung per Banküberweisung ☐ Überweisung <i>(dreimonatige Zahlungsfrist beachten)</i> Zahlungsempfänger: Bundeskasse/DPMA IBAN: DE84 7000 0000 0070 0010 54 BIC (SWIFT-Code): MARKDEF1700 Anschrift der Bank: Bundesbankfiliale München Leopoldstraße 234, 80807 München	Zahlung mittels SEPA-Basis-Lastschrift ☒ Ein gültiges SEPA-Basis-Lastschriftmandat (<i>Formular A 9530</i>) ☒ liegt dem DPMA bereits vor (<i>Mandat für mehrmalige Zahlungen</i>) ☐ ist beigelegt ☒ Angaben zum Verwendungszweck (<i>Formular A 9532</i>) des Mandats mit Mandatsreferenznummer sind beigelegt
Zahlung per Banküberweisung ☐ Überweisung <i>(dreimonatige Zahlungsfrist beachten)</i> Zahlungsempfänger: Bundeskasse/DPMA IBAN: DE84 7000 0000 0070 0010 54 BIC (SWIFT-Code): MARKDEF1700 Anschrift der Bank: Bundesbankfiliale München Leopoldstraße 234, 80807 München	Zahlung mittels SEPA-Basis-Lastschrift ☒ Ein gültiges SEPA-Basis-Lastschriftmandat (<i>Formular A 9530</i>) ☒ liegt dem DPMA bereits vor (<i>Mandat für mehrmalige Zahlungen</i>) ☐ ist beigelegt ☒ Angaben zum Verwendungszweck (<i>Formular A 9532</i>) des Mandats mit Mandatsreferenznummer sind beigelegt		
(15)	Anlagen ☐ in Papierform beigelegt ☐ auf beiliegendem Datenträger (<i>zulässige Datenträgerformate</i>) ☐ Angaben zu weiteren Anmeldern (<i>Formular W 7005.0, separates Blatt DIN A4-Format oder pdf-Datei</i>) – Feld (3) ☐ Markendarstellung (<i>Formular W 7005.1, separates Blatt DIN A4-Format oder Datei</i>) – Feld (5) ☐ Markenbeschreibung (<i>Formular W 7005.2, separates Blatt DIN A4-Format oder pdf-Datei</i>) – Feld (6) ☐ Transliteration, Transkription und Übersetzung (<i>Formular W 7005.3, separates Blatt DIN A4-Format oder pdf-Datei</i>) – Feld (8) ☒ Verzeichnis der Waren und/oder Dienstleistungen (<i>Formular W 7005.4, separates Blatt DIN A4-Format oder pdf-Datei</i>) – Feld (9) ☐ Prioritätsunterlagen (<i>Formular W 7708, separates Blatt DIN A4-Format oder pdf-Datei</i>) – Feld (11) ☐ Markensatzung (<i>ungebunden im DIN A4-Format oder pdf-Datei</i>) – Feld (12) ☐ Antrag auf internationale Registrierung (<i>Begleitschreiben M 8005 und Formblatt der WIPO MM2</i>) – Feld (12) ☐		



(16)

Unterschrift

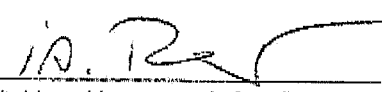
Der Unterschrift ist der Name in Druckbuchstaben oder Maschinenschrift hinzuzufügen; bei Firmen die Bezeichnung entsprechend registerrechtlicher Eintragung mit Angabe der Stellung/Funktion des Unterzeichnenden.

Bitte beachten Sie hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unser Merkblatt **A 9106 „Datenschutz bei Schutzrechtsanmeldungen“**. Dieses finden Sie unter www.dpma.de:
Service – Formulare – Sonstige Formulare – Hinweise zum Datenschutz.

-  Die Daten Ihrer Anmeldung werden in dem elektronischen Schutzrechtsauskunftssystem
 DPMAregister veröffentlicht (§ 33 Abs. 3 MarkenG).

12. Januar 2026

Datum


Unterschrift/en (bei Anmeldergemeinschaften die Unterschriften aller An-
melder), gegebenenfalls Firmenstempel

i.A. Claudia Reininger
Ref. 4.3.5-Nr. 651/01 AngAV

Funktion/en der/des Unterzeichner/s

Anlage zum Anmeldeformular

Geschäftszeichen des Anmelders PANVAIA

Datum der Anmeldung 12. Januar 2026

Verzeichnis der Waren und/oder Dienstleistungen

1	Chemische Erzeugnisse für land-, garten- und forstwirtschaftliche Zwecke, insbesondere Pflanzenstärkungsmittel, chemische oder biologische Mittel zur Stressbewältigung in Pflanzen, Mittel zur Regulierung des Pflanzenwachstums, Gene von Saatgut für die landwirtschaftliche Produktion, Mittel zur Behandlung von Saatgut, Dispersionen für Saatgutbeizen; Chemische Zubereitungen zur Behandlung von Saatgut; Polymersaatbeschichtungen zur Bindung von Saatgutbehandlungen; Produkten zur Saatgutverbesserung; Polymere zur Verwendung allein oder in Kombination mit Farbstoffen, Pflanzennährstoffen und Pestiziden auf allen Arten von Saatgut zur Verbesserung der Saatgutpflanzbarkeit, der Saatgutabdeckung und des Saatgutflusses sowie zur Verringerung des Staubes während und nach der Saatgutbehandlung, Beschichtungsmittel für Saatgut; Biologische Präparate für den Einsatz in der Land-, Garten- und Forstwirtschaft, insbesondere land- und gartenbauliche Inokulanzen /Pflanzenimpfmittel, nützliche Bakterien und Bodenergänzungen für verbessertes Pflanzenwachstum und Gesundheit; Chemische Erzeugnisse zur Produktion und Behandlung von Düngemitteln; Düngemittel; Adjuvantien, ausgenommen für medizinische oder veterinärmedizinische Zwecke; Biostimulanzien für Pflanzen; Surfactants (Tenside).
2	Farben, Farbstoffe, Pigmente.
5	Mittel zur Vertilgung und Bekämpfung von schädlichen Tieren; Insektizide, Fungizide für landwirtschaftliche Zwecke, Herbizide, Pestizide; Pestizide zur Bekämpfung und Vertilgung von schädlichen Tieren, Schädlingen, Insektenlockmittel; Nematizide, Nematoden zur Insektenbekämpfung, biologische Bekämpfungsmittel; Präparate, insbesondere Rodentizide, Insektizide, Pestizide zur Bekämpfung und Vertilgung von schädlichen Tieren, Schädlingen.
9	Computer Software im Bereich der Landwirtschaft; interaktive Datenbank mit computererfassten Informationen auf dem Gebiet der Landwirtschaft; Computer-Hardware und Computer-Peripheriegeräte für die Datenverarbeitung und Datenkommunikation im Bereich der Landwirtschaft; Elektronische Systeme zur Kontrolle und Führung von landwirtschaftlichen Maschinen; Computer-Anwendungen und internetbasierte Anwendungen im Bereich der Landwirtschaft; Software und Softwareapplikationen für mobile Geräte im Bereich der Landwirtschaft.
21	Köderboxen, Insektenfallen, Fallen für Nagetiere und Schädlinge.
22	Mit Pestiziden behandelte Netze zum Schutz von land-, garten- und forstwirtschaftlichen Erzeugnissen, Ernten, Erntegut und Saaten.
24	Mit Insektiziden behandelte textile Produkte für die menschliche Gesundheit.
29	Eingemachtes, getrocknetes, gekochtes und gefrorenes Gemüse und Obst; Gelees, Konfitüren, Kompotte.
31	Land-, garten- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse nämlich mit Pestiziden oder mit chemischen oder biologischen Erzeugnissen behandelte Samen, Samenkörner,

	Sämereien und vegetative Pflanzenteile, soweit sie nicht in anderen Klassen enthalten sind; Land-, gartenbau- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse, die mit biologischen Erzeugnissen behandelt wurden, nämlich Saatgut, Getreide und vegetative Pflanzenteile, soweit sie nicht in anderen Klassen enthalten sind; Setzlinge und Samen zum Anpflanzen; Gemüse-, Getreide- und Obstsamen; frisches Obst und Gemüse; frische Kräuter; lebende Pflanzen und zugehöriges genetisches Material, wie Vermehrungsmaterial, Pflanzenstecklinge, lebende Jungpflanzen und Pflanzengewebekulturen für landwirtschaftliche und gartenbauliche Zwecke.
35	Bereitstellung und Zusammenstellung von geschäftlichen Informationen im landwirtschaftlichen Bereich; Beratung und Informationen in Geschäftsangelegenheiten im landwirtschaftlichen Bereich.
36	Versicherungsdienstleistungen; Finanzdienstleistungen für den landwirtschaftlichen Bereich.
42	Dienstleistungen im Bereich der Wissenschaft und der Technologie sowie diesbezügliche Forschungs- und Entwicklungsdienstleistungen; industrielle Analysen und Forschung; Forschung in Bezug auf landwirtschaftlichen Anbau; Industrielle Analyse- und Forschungsdienstleistungen; Computertechnikdienstleistungen im landwirtschaftlichen Bereich; Unterstützungsdienstleistungen für Computersoftware im landwirtschaftlichen Bereich; Kartographiedienste und Kartierungsdienstleistungen im landwirtschaftlichen Bereich; Technologische Beratung im Bereich des Agrarsektors, insbesondere hinsichtlich der Anwendung von Gülle, Herbiziden, Fungiziden und Insektiziden; Landwirtschaftliche Beratungsdienste im Bereich der Agrarchemie.
44	Landwirtschaftliche und gärtnerische Dienstleistungen; Beratung und Empfehlungen im Zusammenhang mit dem Anbau von Vermehrungsmaterial wie Pflanzenstecklingen, lebenden Jungpflanzen und Pflanzengewebekulturen für landwirtschaftliche und gärtnerische Zwecke; Pflanzenzucht und -auswahl; Bereitstellung von Beratung und technischer Unterstützung im landwirtschaftlichen Bereich, insbesondere in der Anwendung von Düngemitteln, Herbiziden, Fungiziden, Insektiziden; Landwirtschaftliche Dienstleistungen und landwirtschaftliche Beratungsdienstleistungen, insbesondere maßgeschneiderte Bereitstellung von Empfehlungen für Landwirte im Bereich des Anbaumanagements und Analyse der landwirtschaftlichen Produktion.